

Elementare Wahrscheinlichkeitstheorie 2008/09

10. Serie

1. Berechnen Sie $\mathbb{E}X^n$ für $n \in \mathbb{N}$ und eine $\mathcal{N}(0, 1)$ -verteilte zufällige Größe X .
2. Es sei X gemäß $\Gamma_{a,b}$ verteilt. Berechnen Sie $\mathbb{V}X$.
3. Zu jeder Zahl $n \geq 1$ konstruiere man eine zufällige Größe X mit $\mathbb{E}|X|^n < \infty$ und $\mathbb{E}|X|^{n+1} = \infty$.
4. In einer Urne befinden sich n Kugeln, die mit der Zahl 0 beschriftet sind, und weiterhin n Kugeln, auf denen die Zahl 1 steht. Man ziehe zufällig zwei Kugeln ohne Zurücklegen. Es sei X der Wert der zuerst gezogenen Kugel und Y der der zweiten. Bestimmen Sie den Korrelationskoeffizienten $\rho(X, Y)$.
5. Gegeben seien zwei zufällige Größen X und Y mit

$$\mathbb{P}(X = 0, Y = 0) = \mathbb{P}(X = 1, Y = 1) = \mathbb{P}(X = -1, Y = 1) = \frac{1}{3}.$$

Zeigen Sie, dass X und Y unkorreliert sind, aber nicht unabhängig.

6. Gegeben seien unabhängige $\mathcal{N}(0, 1)$ -verteilte zufällige Größen X_1, \dots, X_n und eine $n \times n$ -Matrix $A = (\alpha_{ij})_{i,j=1}^n$ reeller Zahlen. Mit diesen konstruiere man zufällige Größen Y_1, \dots, Y_n mittels

$$Y_i := \sum_{j=1}^n \alpha_{ij} X_j, \quad 1 \leq i \leq n.$$

Schließlich sei $R = (\text{cov}(Y_k, Y_l))_{k,l=1}^n$ die Kovarianzmatrix der Folge Y_1, \dots, Y_n .

- (a) Zeigen Sie, dass die Matrix R symmetrisch und nichtnegativ definit ist.
Eine Matrix $R = (r_{ij})_{i,j=1}^n$ heißt bekanntlich nichtnegativ definit, wenn für alle $x = (x_1, \dots, x_n) \in \mathbb{R}^n$ stets

$$\langle Rx, x \rangle = \sum_{i,j=1}^n r_{ij} x_i x_j \geq 0$$

gilt.

- (b) Wie berechnet sich R aus der Matrix A ?

Abgabe: Am 15.01.09 oder am 16.01.09 in der Übungszeit.